

**Pressesprecher
Bernd Sanders**Landeshaus
24100 Kiel
Telefon 0431-988-1440
Telefax 0431-988-1444
Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>
e-mail: info@cdu.ltsh.de

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 434/02 vom 11. Oktober 2002

Innenpolitik

Manfred Ritzek: Keine giftigen Schlangen in Schleswig-Holstein

Nur in zoologischen Gärten darf es in Schleswig-Holstein giftige Schlangen und andere gefährliche exotische Tiere geben. Da es keine Meldepflicht für derartige Exoten gibt, ist der Landesregierung nicht bekannt, ob es in Privataushalten diese Tiere gibt. Diese Antwort erhielten die beiden CDU-Abgeordneten Jutta Scheicht und Manfred Ritzek von der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage. „Was man nicht weiß, macht einen nicht heiß“, so die beiden Abgeordneten. So ist der Landesregierung auch nicht bekannt, ob in den letzten fünf Jahren Schlangen von den potentiellen Besitzern ausgesetzt wurden oder ob es sogar Schlangenbisse bei Privathaltung gab.

Übrigens bestünde für Verletzungen durch entflozene exotische Tiere auch keine behördliche Meldepflicht. Diese Regelungen scheinen den beiden Abgeordneten zu lax von der Landesregierung gehandhabt zu werden.